

wenig Anstimmigkeiten^x, dass ich sie getrost aus den Fahren
heraus korrigieren könnte. Herr Tellenbach hat sich nun offenbar
wenig um meinen Band gekümmert und so vieles anders ge-
macht. Die Einleitung habe ich daraufhin stark geändert, ver-
bessert kann ich leider nicht sagen, und auch meine Repeat-
Text habe ich bei der letzten Durchsicht nach Möglichkeit einer
Angabe unterzogen. Völlige Übereinstimmung könnte nur
erzielt werden, indem fast jeder Artikel nach Tellenbach'schem
Muster neu geschrieben würde, ein itles Ding, da bereits die
Hälfte des Textes gesetzt ist.

Sehr dankbar wäre ich Ihnen ferner, wie es mit
den Korrektur-Kosten eigentlich gehandelt wird. Wie wird
da der Einsatz, den die Druckerei nicht selbst trägt, berech-
net?

Mit recht vielen Dank für Ihre Bemühungen und
mit bestem Guss

Ihr H. Löhner.

Magdeburg
Stadtsbibliothek

15. Mai 1934.

X N.B. Gelegentlich bin ich absichtlich von der strengen Konsequenz der
Abkürzungen etc. abgesehen, wenn es die Deutlichkeit des Aus-
drucks zu fördern schien.